

Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit.  
Gut für dich – gut fürs Unternehmen.

# Kampagne „Gesunde Arbeitsplätze“ 2023-2025



Sicher und gesund  
arbeiten in Zeiten  
der Digitalisierung

**#EUhealthyworkplaces**

**[www.healthy-workplaces.eu](http://www.healthy-workplaces.eu)**



Europäische Agentur für  
Sicherheit und Gesundheitsschutz  
am Arbeitsplatz



Gesunde Arbeitsplätze

# Einleitung

Digitale Technologien leisten wesentliche Dienste und schaffen Lösungen für alle Bereiche der Wirtschaft und Gesellschaft. Digitale Technologien verändern nicht nur die Art und Weise, wie wir arbeiten, sondern auch, wo und wann wir arbeiten.

Robotik und künstliche Intelligenz (KI) unterstützen und ersetzen Personal, das in Gefahrenbereichen tätig ist. Durch Big Data werden effektivere Überwachungssysteme möglich. Mobiles und hybrides Arbeiten bietet Beschäftigten mehr Autonomie und Flexibilität.

Trotz all ihrer Vorteile sind Fragen nach den Auswirkungen der Digitalisierung auf Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit noch relativ neu und dementsprechend wenig erforscht. Es ist wichtig, potenzielle Herausforderungen und Risiken zu untersuchen und die rechtlichen Rahmenbedingungen, mit dem die Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten entsprechend gefördert und geschützt werden sollen, entsprechend anzupassen.

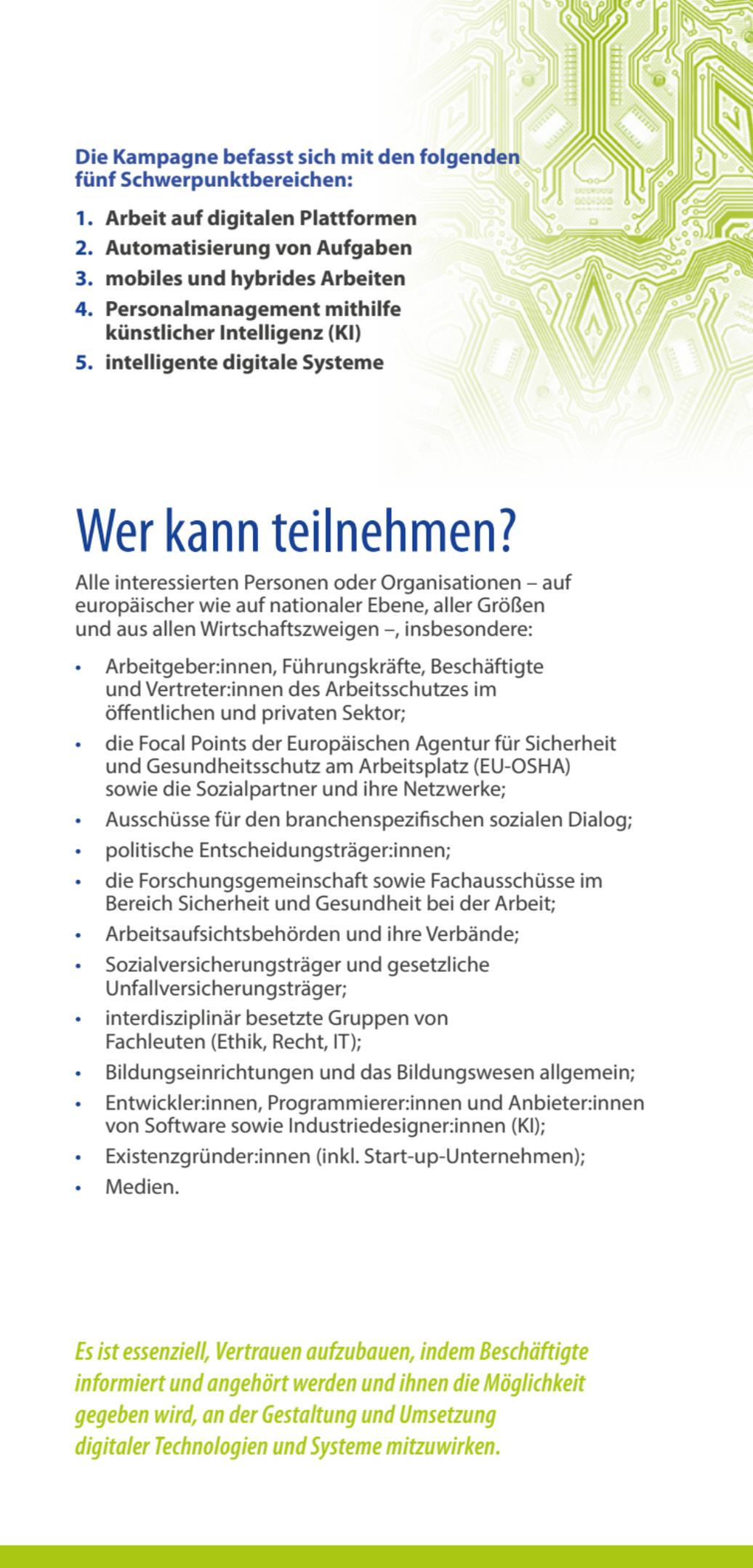
Wenn bei der Gestaltung, der Umsetzung, dem Umgang mit und der Nutzung von digitalen Technologien ein menschenzentrierter Ansatz verfolgt wird, kann dies zur Sicherheit der Beschäftigten und zur Produktivität des Unternehmens beitragen.

## Informationen über die Kampagne

Die Kampagnenziele lauten:

- Ausbau der Kenntnisse über den sicheren und produktiven Einsatz digitaler Technologien in allen Wirtschaftszweigen;
- Sensibilisierung für Herausforderungen im Bereich Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit im Zusammenhang mit dem digitalen Wandel der Arbeit;
- Aufklärung über neu auftretende Risiken und Chancen;
- Förderung der Gefährdungsbeurteilung (Arbeitsplatzevaluierung) und des sicheren Umgangs mit digitalen Technologien bei der Arbeit;
- Förderung des Austauschs von Informationen und guten Praxislösungen unter einschlägigen Interessenvertretungen und Stakeholdern (Anspruchsgruppen).





**Die Kampagne befasst sich mit den folgenden fünf Schwerpunktbereichen:**

- 1. Arbeit auf digitalen Plattformen**
- 2. Automatisierung von Aufgaben**
- 3. mobiles und hybrides Arbeiten**
- 4. Personalmanagement mithilfe künstlicher Intelligenz (KI)**
- 5. intelligente digitale Systeme**

## Wer kann teilnehmen?

Alle interessierten Personen oder Organisationen – auf europäischer wie auf nationaler Ebene, aller Größen und aus allen Wirtschaftszweigen –, insbesondere:

- Arbeitgeber:innen, Führungskräfte, Beschäftigte und Vertreter:innen des Arbeitsschutzes im öffentlichen und privaten Sektor;
- die Focal Points der Europäischen Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (EU-OSHA) sowie die Sozialpartner und ihre Netzwerke;
- Ausschüsse für den branchenspezifischen sozialen Dialog;
- politische Entscheidungsträger:innen;
- die Forschungsgemeinschaft sowie Fachausschüsse im Bereich Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit;
- Arbeitsaufsichtsbehörden und ihre Verbände;
- Sozialversicherungsträger und gesetzliche Unfallversicherungsträger;
- interdisziplinär besetzte Gruppen von Fachleuten (Ethik, Recht, IT);
- Bildungseinrichtungen und das Bildungswesen allgemein;
- Entwickler:innen, Programmierer:innen und Anbieter:innen von Software sowie Industriedesigner:innen (KI);
- Existenzgründer:innen (inkl. Start-up-Unternehmen);
- Medien.

*Es ist essenziell, Vertrauen aufzubauen, indem Beschäftigte informiert und angehört werden und ihnen die Möglichkeit gegeben wird, an der Gestaltung und Umsetzung digitaler Technologien und Systeme mitzuwirken.*

# Wie können Sie sich beteiligen?

- Förderung des Problembewusstseins durch Verbreitung des Kampagnenmaterials;
- Organisation von Veranstaltungen und Aktivitäten, beispielsweise Workshops, Schulungen und Wettbewerbe;
- Verbreitung von Tools und Materialien zum besseren Umgang mit Risiken für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit im Kontext des digitalen Wandels;
- Austausch guter Praxislösungen in Ihren Netzwerken;
- Teilnahme am Europäischen Wettbewerb für gute Praxislösungen;
- Teilnahme an den Europäischen Wochen für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit;
- Bewerbung in den sozialen Medien;
- offizieller Kampagnenpartner oder Medienpartner werden.

## Weitere Informationen und Materialien

Auf [www.healthy-workplaces.eu](http://www.healthy-workplaces.eu) finden Sie nähere Informationen und vielfältige Hilfsmittel, die Ihnen bei der Förderung und Unterstützung der Kampagne helfen, wie beispielsweise:

- den Kampagnenleitfaden und das Toolkit der Kampagne sowie weiteres Informationsmaterial;
- Berichte, Newsletter, Infoblätter und OSHwiki-Artikel;
- Tools, Infografiken, audiovisuelles Material und Leitfäden für gute Praxislösungen;
- Online-Informationsveranstaltungen rund um jeden Schwerpunktbereich.

*Folgen Sie uns in den sozialen Medien (Facebook, Twitter und LinkedIn) und teilen Sie unsere Einträge.*

*#EUhealthyworkplaces*



## Wichtige Termine

**Kampagnenstart:**

Oktober 2023

**Europäische Wochen für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit:**

Oktober 2023, 2024 und 2025

**Veranstaltung zum Austausch über gute Praxislösungen im Rahmen des Europäischen Wettbewerbs:**

Frühjahr 2025

**Ergebnisse des Europäischen Wettbewerbs für gute Praxislösungen:**

April 2025

**Abschlussveranstaltung der Kampagne „Gesunde Arbeitsplätze“:**

November 2025

Die **EU-OSHA** trägt dazu bei, Europas Arbeitsplätze sicherer, gesünder und produktiver zu machen. Die Agentur wurde 1994 von der Europäischen Union gegründet und hat ihren Sitz in Bilbao (Spanien). Sie untersucht, entwickelt und verbreitet verlässliche, ausgewogene und unparteiische Informationen über Sicherheit und Gesundheit und ist mit anderen Organisationen in Europa vernetzt, um die Arbeitsbedingungen zu verbessern.

Außerdem führt die EU-OSHA die **Kampagnen „Gesunde Arbeitsplätze“** mit Unterstützung der EU-Organe und der europäischen Sozialpartner durch, die auf nationaler Ebene von den Focal Points des Netzwerks der Agentur koordiniert werden. Die Kampagne 2023-2025 **„Sicher und gesund arbeiten in Zeiten der Digitalisierung“** zielt darauf ab, das Problembewusstsein für die Herausforderungen und Risiken, die sich aus digitalen Technologien für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit ergeben, und die Notwendigkeit eines sicheren und gesunden Umgangs damit zu schärfen, sodass eine Kultur der Risikoprävention gefördert wird.

## Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

C/Santiago de Compostela 12  
48003 Bilbao, SPANIEN

E-Mail: [information@osha.europa.eu](mailto:information@osha.europa.eu)

[www.healthy-workplaces.eu](http://www.healthy-workplaces.eu)

© Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz, 2023  
Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.

Für die Benutzung oder den Nachdruck von Fotos, die nicht dem Copyright der EU-OSHA unterstellt sind, muss eine Genehmigung direkt bei dem (den) Inhaber(n) des Copyrights eingeholt werden.

Die in dieser Veröffentlichung verwendeten Fotos veranschaulichen eine Reihe von Arbeitsaktivitäten. Sie zeigen allerdings nicht notwendigerweise gute Praxislösungen oder die Einhaltung gesetzlicher Anforderungen.